



Finanziert von der
Europäischen Union



ESF-Call spezifisches Frauenprojekt: Bildungsmaßnahme „Sprache.Arbeit.Zukunft“

Beschreibung des Calls

Das im Rahmen dieses Calls ausgeschriebene Projekt soll zu einer Höherqualifizierung der Zielgruppe beitragen und somit auch einen Beitrag zur Verringerung der geschlechterspezifischen Einkommensunterschiede beitragen. Die Zielgruppe verfügt nur über ein niedriges Bildungsniveau. Zudem haben nur wenige eine berufliche Ausbildung, die verwertbar ist. Die sprachliche und berufliche Qualifizierung dieser Gruppe stellt eine große Herausforderung dar, ist jedoch eine zentrale Voraussetzung für ihre nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt.

Zielgruppe

- Frauen KON/SUB und MIG ab 18 Jahren mit Leistungsbezug (bei Unterbesetzung bzw. keiner passenden Nachbesetzung, auch ohne Leistungsbezug)
- Einstiegsniveau der Teilnehmer*innen mindestens Sprachlevel A1

Ziele, die erreicht werden sollen

- Aufnahme einer vollversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Erhöhung der Beschäftigungsquote
- Verbesserung der Sprachkenntnisse - Abschluss der Deutschqualifikation mit kommissioneller Prüfung und Zertifizierung
- Berufsorientierung und Kompetenzfeststellung
- Auf- bzw. Ausbau sozialer Netzwerke
- Praxiserwerb durch Arbeitstrainings in Unternehmen
- Vermittlung von Basiskompetenzen für den Berufseinstieg und Vorbereitung auf eine weiterführende Ausbildung
- Vermittlung von überfachlichen Kompetenzen (Bsp.: Sozial-, Selbstkompetenz mit Bezug zum Berufsfeld, Lerntechnik)
- Teilnehmer*innen erhalten Basiskenntnisse für den Alltag und für im Berufsleben relevante Bereiche
- Gruppen-/Karrierecoaching für eine nachhaltige Arbeitsintegration – Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit
- Zielgruppe an den Arbeitsmarkt oder weiterführende Ausbildung heranführen

Weitere Eckpunkte

- 6 Durchgänge/Kurse für jeweils 24 Teilnehmer*innen innerhalb von 2 Jahren, gesamt 144 Teilnehmer*innen
- Dauer pro Durchgang: 9 Monate
- durchschnittlich 20 Wochenstunden
- Nachbetreuung der Teilnehmer*innen, die eine Beschäftigung finden, nach individuellem Kursabschluss für 3 Monate möglich
- Idealerweise werden Frauen als Ansprechpersonen und Trainerinnen eingesetzt